

Ausgabe
2023

Salärstudie

Finanzen



Executive Summary

Ist das Gehalt fair und angemessen? Dies interessiert Arbeitnehmende und Unternehmen gleichermaßen. Unsere neuste Salärstudie für die Berufsgruppe Finanzen zeigt: Weiterbildungen, Fremdsprachen und Führungserfahrung zahlen sich aus.

Unsere Salärstudie bietet spannende Einblicke in die Lohnentwicklung der Berufsgruppe Finanzen. Die gewonnenen Ergebnisse decken sich grösstenteils mit den Erkenntnissen aus der Studie von 2020 und bestätigen damit unsere Erfahrungen im Finanzbereich. Die Studie zeigt, dass der Medianlohn im Jahr 2022 auf CHF 91 000 gestiegen ist (Salärstudie 2020: CHF 90 000). Der schweizweite durchschnittliche Bruttojahreslohn liegt bei CHF 79 980 und somit 12,1% unter jenem unserer Stichprobe. Die Spitzenverdiener:innen im Finanzbereich sind die Leiter:innen Finanzen/CFO sowie Leiter:innen Controlling mit einem Medianjahressalär von CHF 130 000.

Die Wichtigkeit der Fremdsprachenkenntnisse variiert je nach Profil. Bei den Profilen Leiter:in Buchhaltung, Leiter:in Finanzen/CFO, Controller:in und Leiter:in Controlling steigen die Medianlöhne bei mehr Fremdsprachenkenntnissen. Bei den genannten Profilen verfügen jeweils zwischen 84% und 97% über Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache.

Auch eine grössere Führungsverantwortung wirkt sich positiv auf den Lohn aus. Ein:e Leiter:in Buchhaltung mit einer Führungsspanne von 5 bis 10 Mitarbeitenden verdient im Median CHF 26 300 mehr als mit einer Führungsspanne von 1 bis 4 Mitarbeitenden. Auch bei den Profilen Leiter:in Finanzen/CFO, Leiter:in Controlling, Treuhänder:in und Wirtschaftsprüfer:in ist diese Steigung des Medianlohns ersichtlich.

Für jedes untersuchte Profil beeinflussen andere Aus- und Weiterbildungen den Medianlohn. So verdient zum Beispiel ein:e Sachbearbeiter:in Treuhand mit absolvierter Ausbildung Sachbearbeiter:in Rechnungswesen/Treuhand im Median CHF 8000 mehr als ein:e Sachbearbeiter:in Treuhand mit Lehrabschluss (mit und ohne BM).

Auf den folgenden Seiten finden Sie die wichtigsten Zahlen und Fakten zum Schweizer Arbeitsmarkt und zu den Löhnen im Bereich Finanzen. Wir bieten Ihnen pro untersuchte Funktion detaillierte Angaben zum Salär, Aufgabengebiet, zu den wichtigsten Einstellungskriterien sowie den Entwicklungsmöglichkeiten. Auf Seite 29 ist ein Formular zur Berechnung des Gehalts beigefügt.

CHF 130 000

**verdienen ein:e Leiter:in
Finanzen/CFO und
ein:e Leiter:in Controlling**

CHF 26 300

**mehr Lohn erhält ein:e
Leiter:in Buchhaltung
ab einer Führung von
mehr als fünf Personen**

Inhaltsverzeichnis

4	Interview
5	Zahlen und Fakten
7	Methodik
9	Sachbearbeiter:in Rechnungswesen
11	Buchhalter:in
13	Leiter:in Buchhaltung
15	Leiter:in Finanzen/CFO
17	Junior Controller:in
19	Controller:in
21	Leiter:in Controlling
23	Sachbearbeiter:in Treuhand
25	Treuhänder:in
27	Wirtschaftsprüfer:in
29	Formular zur Salärberechnung
30	Fallbeispiel Salärberechnung
32	Die Leistungen von Careerplus

Interview mit Monika Lehmann

Wie entwickelt sich die Finanzbranche und welche Aussagen sind in der aktuellen Salärstudie besonders wichtig? Monika Lehmann, operative Leiterin der Controller Akademie, ordnet die Erkenntnisse ein.

Was hat Sie bei der Lektüre der Salärstudie besonders überrascht?

Es ist interessant, die Unterschiede der einzelnen Teilbereiche zu sehen. Nicht nur die Verantwortung und die Kaderstufe sind für das Salär ausschlaggebend, sondern auch der Bereich. Zwischen Finanz- und Rechnungswesen, Controlling sowie Treuhand bestehen wesentliche Unterschiede in Bezug auf den Lohn.

Was ist Ihrer Meinung nach die wichtigste Aussage der Studie?

Fremdsprachen bleiben in einigen Bereichen ein wichtiger Faktor für den Lohn. Durch die Globalisierung sowie Digitalisierung sind Englischkenntnisse beispielsweise im Controlling unabdingbar. Andererseits zeigt die Studie deutlich, dass die fachliche Weiterbildung nach wie vor klar die wichtigste Komponente für ein höheres Salär ist.

Wie schätzen Sie die Lohnentwicklung ein?

Ich bin überzeugt, dass der Finanzbereich auch in Zukunft sehr attraktiv bleibt. Durch die Digitalisierung fallen gewisse Routinearbeiten weg. Dadurch können sich Finanzfachleute vermehrt Aufgaben widmen, bei denen sie ihr Fachwissen auch anderen Abteilungen zur Verfügung stellen. In strategischen Projekten sind sie vermehrt involviert, was die Tätigkeit umso interessanter macht. Dafür ist aber eine entsprechende Ausbildung notwendig.

Was geben Sie jungen Berufseinsteiger:innen und Absolvent:innen mit auf den Weg?

Die Weiterbildung ist neben der Berufserfahrung elementar, und zwar auf allen Altersstufen. Denn um mit der rasanten technologischen Entwicklung Schritt zu halten, muss man auch in einem veränderten Umfeld einen Mehrwert bieten. Es gibt keinen Stillstand, sondern nur Weiterentwicklung. Ausserdem sind natürliches Interesse, Begeisterung für Neues und Freude an den Aufgaben zentral, damit man für Arbeitgeber interessant



ist und attraktive Jobs erhält. Eine positive Lohnentwicklung ist eine Folge davon, sollte aber nicht der alleinige Antrieb sein.

Seit der letzten Studie ist der Frauenanteil beim Jobprofil Leiter:in Finanzen/CFO gestiegen. Wie erklären Sie sich das?

Auch wenn Frauen in den Ausbildungsgängen im Finanz- und Rechnungswesen schon länger sehr gut vertreten sind, steigt ihr Anteil vor allem in der höheren Ausbildung weiter an. Dies wirkt sich erfreulicherweise auch auf die Kaderstellen aus. Ausserdem ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zumindest teilweise besser geworden. Der Wunsch vieler Frauen, die eigene Karriere auch mit Familie voranzutreiben, lässt sich dadurch besser realisieren.

Zur Person

Monika Lehmann ist die Geschäftsführerin und operative Leiterin der Controller Akademie. Sie ist eidg. dipl. Expertin in Rechnungslegung und Controlling, sowie EMBA Controlling & Consulting, Berner Fachhochschule. Ausserdem ist Monika Lehmann Dozentin und hat mehrjährige Erfahrung als Prüfungsexpertin und Autorin von Prüfungsaufgaben der HFP.

Zahlen und Fakten

Schweizer Markt

3,0%

Arbeitslosenquote 2021

CHF 79 980

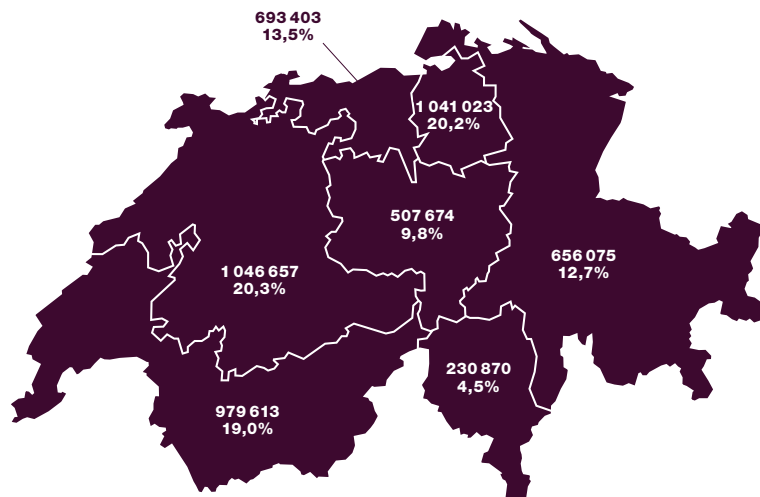
Durchschnittlicher
Brutt Jahreslohn in
der Schweiz

CHF 91 000

Medialer Jahreslohn
unserer Finanzstichprobe

Die durchschnittliche Arbeitslosenquote von 2,3% im Jahr 2019, 3,1% im Jahr 2020 sowie 3,0% im Jahr 2021 (Bundesamt für Statistik, 2022) deutet auf eine stabile Arbeitsmarktsituation hin.

Von 2019 bis 2021 waren insgesamt durchschnittlich 5,16 Millionen Personen im zweiten und dritten Wirtschaftssektor (Industrie und Dienstleistung) beschäftigt. Davon waren 46% weiblich und 54% männlich. Um die Beschäftigungsdichte innerhalb der Schweiz abzubilden, wurde diese in sieben Grossregionen gegliedert: Westschweiz, Nordwestschweiz, Mittelland, Grossraum Zürich, Ostschweiz, Zentralschweiz und Tessin. Die folgende Illustration veranschaulicht den Durchschnitt der Anzahl beschäftigter Personen in den Jahren 2019, 2020 und 2021 pro Region sowie die jeweilige prozentuale Verteilung in der Schweiz.



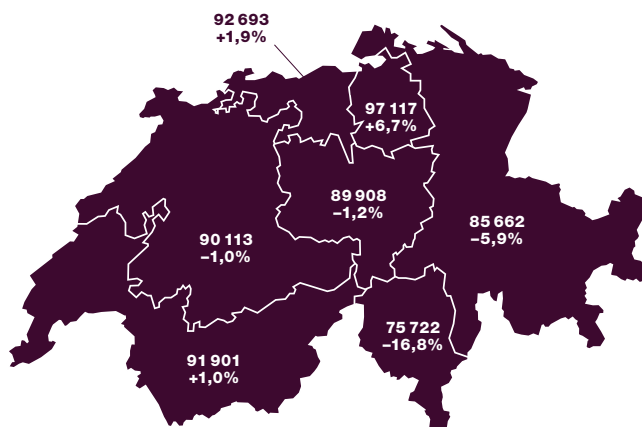
	Sekundärer und tertiärer Sektor, alle Funktionen	%-Verteilung
Total CH	5 155 315	100%
Westschweiz	979 613	19,0%
Mittelland	1 046 657	20,3%
Nordwestschweiz	693 403	13,5%
Zürich	1 041 023	20,2%
Ostschweiz	656 075	12,7%
Zentralschweiz	507 674	9,8%
Tessin	230 870	4,5%

Quelle: Bundesamt für Statistik, 2022

Lohnverteilung

Der durchschnittliche Bruttojahreslohn im zweiten und dritten Wirtschaftssektor der Schweiz beträgt pro Vollzeitäquivalent CHF 79 980, basierend auf 52 Wochen à 40 Arbeitsstunden (Bundesamt für Statistik, 2020). Die vorliegende Studie bezieht sich auf die Gehälter der Berufsgruppe Finanzen. In diesem Bereich liegt der mediale Bruttojahreslohn mit CHF 91 000 13,8% über dem schweizerischen Durchschnitt (Datenbank Careerplus 2022). Die Kandidaten und Kandidatinnen unserer

Stichprobe verfügen über spezifische fachliche Erfahrung in einer der genannten Funktionen auf der nächsten Seite. Die Lohnverhältnisse sind deshalb höher als der durchschnittliche Bruttojahreslohn in der Schweiz. Die Angaben des Jahresgehalts sind jeweils inklusive Bonus zu verstehen. Die folgende Darstellung veranschaulicht die regionale Aufteilung des durchschnittlichen Jahresgehalts der Berufsgruppe Finanzen (Datenbank Careerplus 2022) mit der prozentualen regionalen Abweichung anhand des Regionenindex des Bundesamts für Statistik.

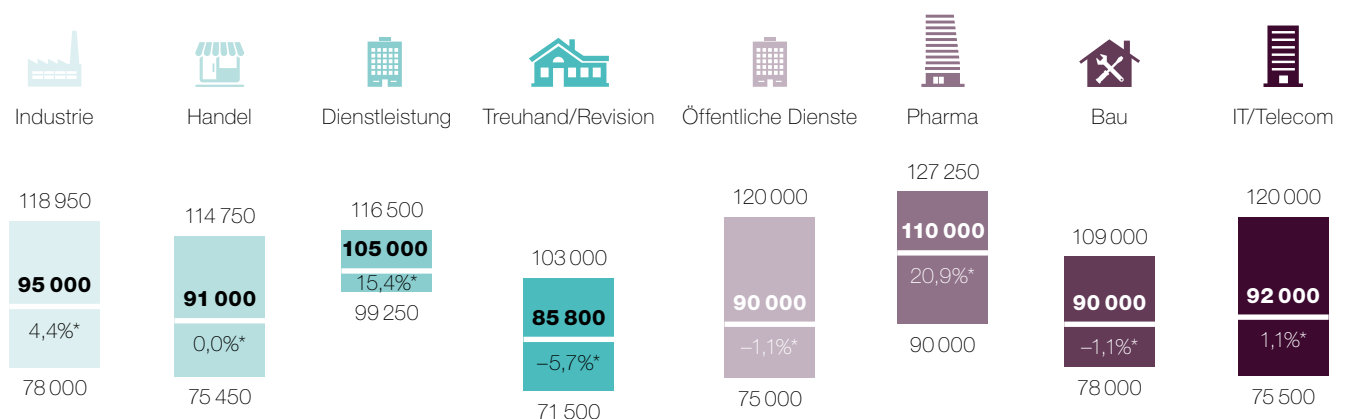


	Jahres-salär	Monats-salär	%-Abweichungen pro Region
Median der Stichprobe	91 000	7583	–
Westschweiz	91 901	7658	+1,0%
Mittelland	90 113	7509	-1,0%
Nordwestschweiz	92 693	7724	+1,9%
Zürich	97 117	8093	+6,7%
Ostschweiz	85 662	7138	-5,9%
Zentralschweiz	89 908	7492	-1,2%
Tessin	75 722	6310	-16,8%

Quelle: Careerplus 2022 mit Regionenindex des Bundesamts für Statistik 2020

Übersicht Wirtschaftszweige

Die Darstellung zeigt die Abweichungen des durchschnittlichen Jahresgehalts von CHF 91 000 der Berufsgruppe Finanzen anhand der Wirtschaftszweige.

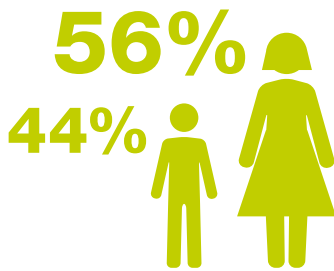


* Abweichung zum Median der Stichprobe

Datenbank Careerplus 2022

3429

**Personen bilden die
Datengrundlage dieser
Salärstudie**

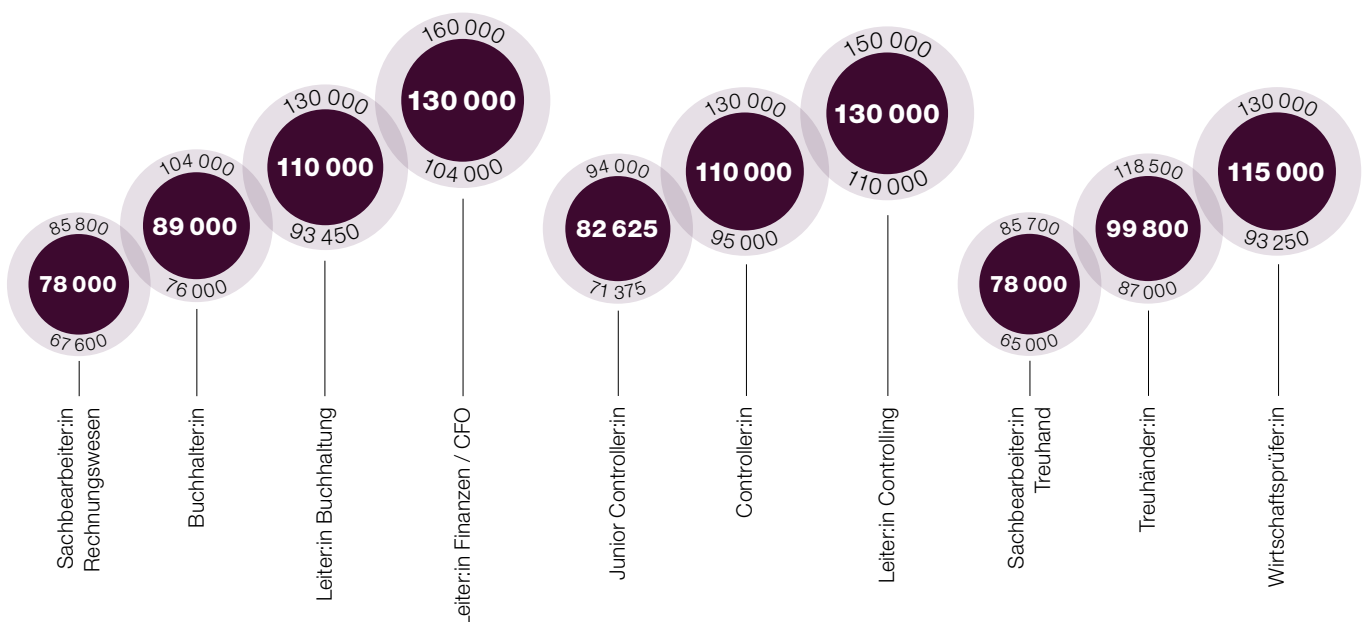


**Zusammensetzung
der Daten bezogen auf
das Geschlecht**

Die vorliegende Salärstudie der unten aufgeführten Profile basiert auf einer Stichprobe von 3429 Personen, welche aufgrund ihrer Suche nach einem neuen Arbeitsplatz im Bereich Finanzen im Zeitraum vom 1. September 2019 bis 31. August 2022 mit Careerplus in persönlichem Kontakt standen (Datenbank Careerplus 2022). Somit ist diese Studie nicht empirisch und erhebt weder Anspruch auf Vollständigkeit noch auf eine wissenschaftliche Erarbeitung. Die Bewerber:innen wurden aufgrund ihrer aktuellen oder letzten Arbeitsstelle in eine der folgenden Funktionsstufen eingeteilt:

- Sachbearbeiter:in Rechnungswesen
- Buchhalter:in
- Leiter:in Buchhaltung
- Leiter:in Finanzen/CFO
- Junior Controller:in
- Controller:in
- Leiter:in Controlling
- Sachbearbeiter:in Treuhand
- Treuhänder:in
- Wirtschaftsprüfer:in

Die Saläre wurden anhand folgender Kriterien untersucht: Alter, höchster Aus- oder Weiterbildungsabschluss, Sprachkenntnisse (fliessend in Deutsch, Französisch, Englisch oder Italienisch), Führungsspanne und Arbeitsort. Aufgrund der zu kleinen Datenmenge betreffend Arbeitsort kann keine aussagekräftige Auswertung pro Region und Funktion durchgeführt werden. Deshalb verweisen wir zur regionalen Beurteilung des mittleren Salärwerts jeweils auf die beschriebenen regionalen Salärabweichungen gemäss den Angaben des Bundesamts für Statistik (siehe Seite 6). Ebenso weisen wir die Angaben zu den Wirtschaftszweigen über die gesamte Studie in der Grafik auf der vorherigen Seite aus, da der Einfluss der Wirtschaftszweige auf die Funktionsstufe keine aussagekräftigen Auswertungen zulässt.

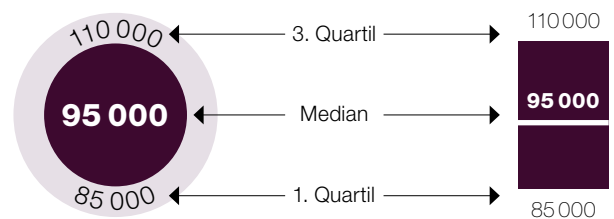


Darstellung der Ergebnisse

Die gesamte Datenmenge setzt sich aus 56% Frauen und 44% Männern zusammen. 22% der Personen sind 30 Jahre alt oder jünger; 31% der Personen sind zwischen 31 und 40 Jahre alt, 25% zwischen 41 und 50 Jahre, und 22% sind älter als 50 Jahre. Alle in dieser Studie aufgeführten Gehaltsangaben verstehen sich als Bruttojahressalär (inklusive allfälliger variabler Anteile) und basieren auf einem 100%-Arbeitspensum. Die Angaben erfolgen in Schweizer Franken, jeweils auf ganze Zahlen gerundet.

Evaluierung der Salärwerte

Um möglichst realitätsnahe Werte zu ermitteln, wurde in dieser Studie der Medianlohn berechnet. Dieser ist statistisch aussagekräftiger als ein arithmetischer Mittelwert, welcher von Ausreissern (extrem abweichenden Werten) am oberen und unteren Ende des Lohnspektrums verzerrt werden kann. Damit die Streuung der Salärbandbreite ersichtlich wird, haben wir bei bestimmten Kriterien das 1. und 3. Quartil berechnet und in einer Grafik dargestellt. Der Median ist ein Mittelwert für Verteilungen in der Statistik. Wird eine Auflistung von Werten der Grösse nach geordnet, steht der Median an mittlerer Stelle. Zum Beispiel ist für die Werte 4, 1, 37, 2, 1 die Zahl 2 der Median, nämlich die mittlere Zahl von 1, 1, 2, 4, 37. Um die Quartile zu bestimmen, wird die Zahlenreihe (nach Grösse geordnet) in vier Bereiche geteilt. Bei einer Datenmenge von 100 stellt der Wert an der 25. Position das 1. Quartil dar, der Wert an der 50. Position den Median und der Wert an der 75. Position das 3. Quartil. Beim Ausweisen des 1. und des 3. Quartils werden 50% der Daten wiedergegeben.



Hinweis zur Nutzung der Studie

Um einen möglichst aussagekräftigen Salärrahmen für ein bestimmtes Profil zu ermitteln, finden Sie auf Seite 29 ein Berechnungsformular. Damit können Sie anhand aller relevanten Beurteilungskriterien ein mittleres Salär für alle in der Studie untersuchten Funktionen berechnen.

Jobprofil

Sachbearbeiter:in Rechnungswesen

Ein:e Sachbearbeiter:in Rechnungswesen verantwortet meist die Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung, die Verbuchung der Zahlungen sowie die Kassaabrechnungen. Mit einigen Jahren Erfahrung in dieser Funktion können Arbeiten im Hauptbuch sowie allenfalls die Unterstützung bei den Abschlussarbeiten hinzukommen. Die Verbuchung der Mehrwertsteuerabrechnungen, das Mahn- und Betreibungswesen inklusive Inkasso und diverse administrative Tätigkeiten ergänzen das Aufgabengebiet. Ein:e Sachbearbeiter:in Rechnungswesen rapportiert an die/den Buchhalter:in oder ist direkt der Leitung Buchhaltung unterstellt.

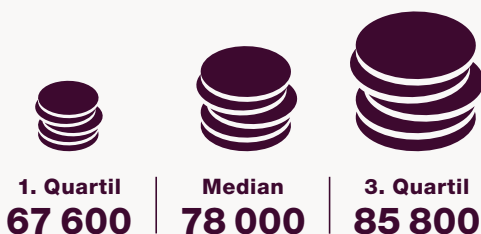
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Kaufmännische Ausbildung mit erster Berufserfahrung
- Gute MS-Office-Kenntnisse
- Flexibilität bezüglich Arbeitszeit während Phasen mit hoher Arbeitsbelastung
- Exaktes und sorgfältiges Arbeiten
- Dienstleistungsorientierte Arbeitsweise

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



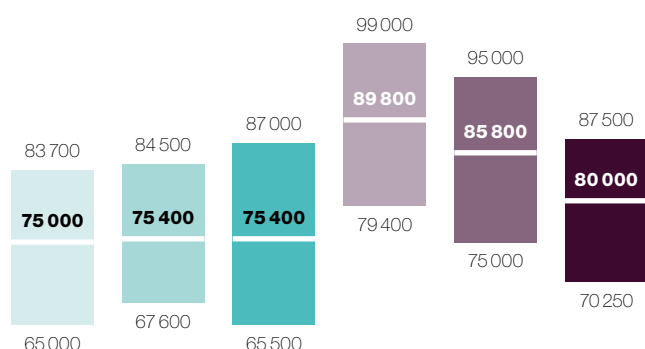
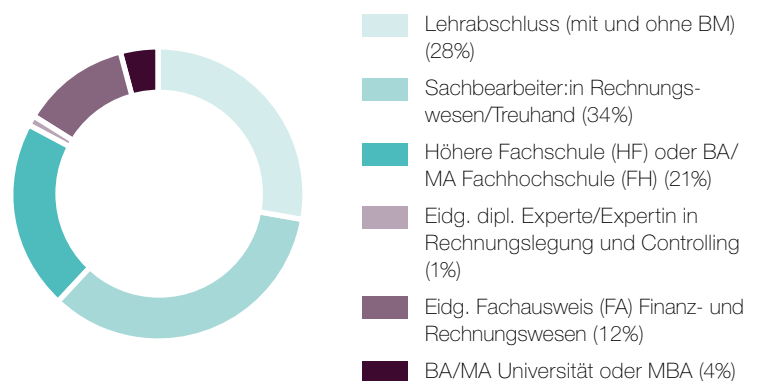
MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

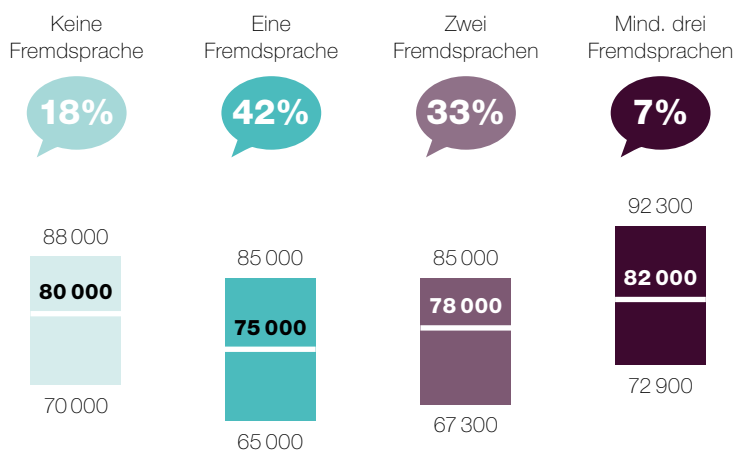
bis 25 Jahre	61 100
26–30 Jahre	70 200
31–40 Jahre	78 000
41–50 Jahre	83 600
ab 51 Jahren	84 000

VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



- Ein:e erfahrener:r Sachbearbeiter:in erreicht höhere Medianwerte als ein:e jüngerer:r Sachbearbeiter:in mit einer FH-Ausbildung kombiniert mit geringer Berufserfahrung.
- Als eidg. dipl. Experte/Expertin in Rechnungslegung und Controlling werden mit einem Median von CHF 89 800 Höchstwerte erreicht.
- Das obere Ende der Salärspanne beträgt mit Lehrabschluss, Höherer Fachschule (HF) oder BA/MA Fachhochschule (FH) als auch mit eidg. Fachausweis Finanz- und Rechnungswesen (FA) CHF 150 000.

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN



- Fremdsprachenkenntnisse spielen im Profil der Sachbearbeiterin/des Sachbearbeiters Rechnungswesen eine untergeordnete Rolle und beeinflussen den Medianlohn kaum.
- 75% der Stichprobe verfügen über Kenntnisse in einer oder zwei Fremdsprachen.
- Ab Kenntnissen in einer dritten Fremdsprache werden Höchstwerte sowohl im Median von CHF 82 000 als auch im 3. Quartil von CHF 92 300 erreicht.

WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



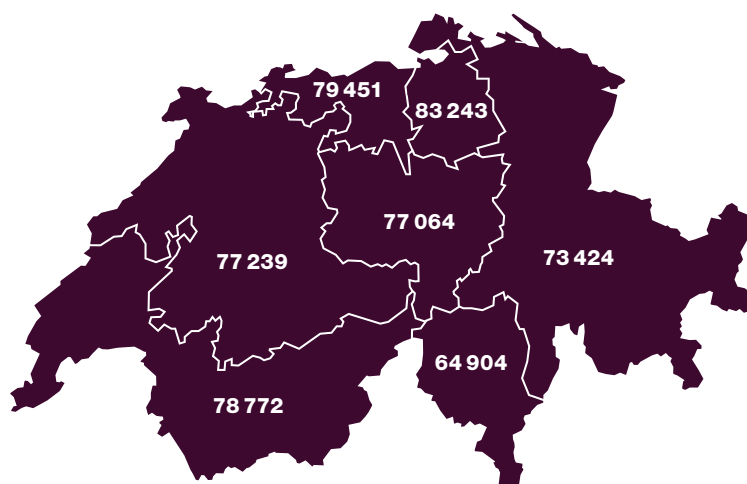
- Sachbearbeiter:in Rechnungswesen
- FH oder HF (z.B. Betriebsökonom:in HF), nach erfolgreich bestandener Berufsmaturitätsschule (BMS)
- Eidg. FA Finanz- und Rechnungswesen (nach mindestens drei Jahren Berufserfahrung)

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- Zusatzaufgaben im Hauptbuch (z.B. Mithilfe bei Abschlüssen)
- Personelle Führung eines Teilbereichs (z.B. Leiter:in Debitorenbuchhaltung)
- Wechsel zur/zum Buchhalter:in nach bestandener FA Finanz- und Rechnungswesen

MEDIANLOHN NACH REGION



Jobprofil

Buchhalter:in

Ein:e Buchhalter:in hat einen ganzheitlichen Überblick über die Finanzbuchhaltung. Sie/Er ist selbstständig für sämtliche Bereiche der Finanzbuchhaltung zuständig und kümmert sich um die Verbuchung des Hauptbuches und der Nebenbücher. Weiter erstellt sie/er die Mehrwertsteuerabrechnungen und ist für die Monats- und Jahresabschlüsse verantwortlich. Auch können Teile der Personaladministration einschliesslich der Lohnbuchhaltung im Verantwortungsbereich liegen. Zudem kann ein:e Buchhalter:in in der Anlagen- oder der Betriebsbuchhaltung eingesetzt werden. Die/Der Buchhalter:in ist der Leitung Buchhaltung oder Leitung Finanz- und Rechnungswesen unterstellt.

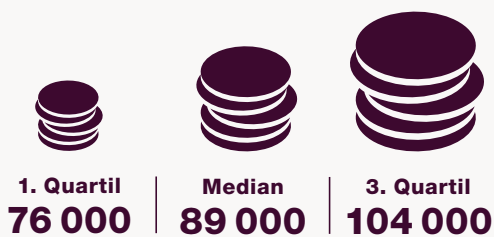
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Mehrjährige Berufserfahrung
- Eidg. Fachausweis (FA) Finanz- und Rechnungswesen
- Abschlusssicher z.B. nach OR, Swiss GAAP FER, IFRS, US-GAAP
- Erfahrung im Führen von Haupt- und Nebenbüchern
- Umfassende MS-Office-Kenntnisse
- Flexibilität bezüglich Arbeitszeit während Phasen mit hoher Arbeitsbelastung
- Genauigkeit und Sorgfalt in Routinearbeiten

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

bis 25 Jahre **65 000**

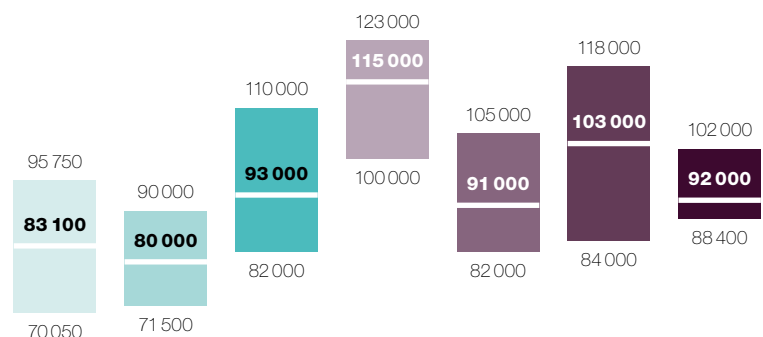
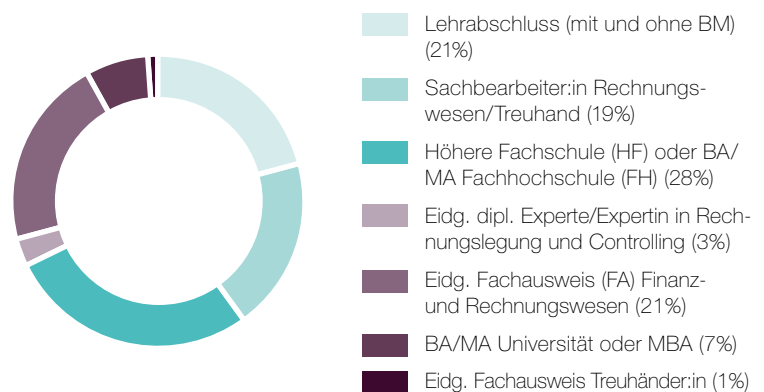
26–30 Jahre **76 500**

31–40 Jahre **88 000**

41–50 Jahre **95 000**

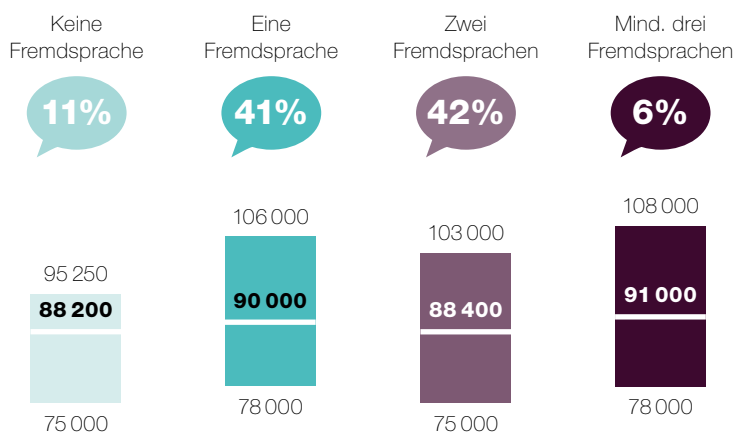
ab 51 Jahren **100 000**

VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



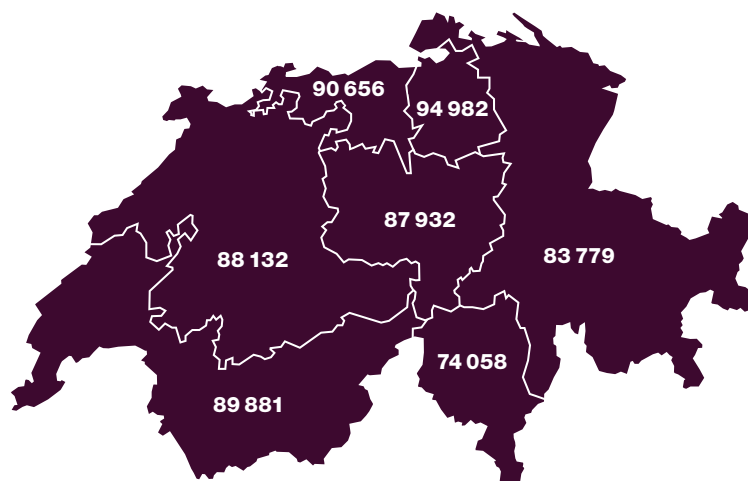
- Mit einer Grundausbildung (Lehrabschluss mit und ohne Berufsmatur) wird ein Salärmedian von CHF 83 100 erreicht.
- Mit spezifischen Fachkenntnissen einer/eidg. dipl. Experte/Experten werden Höchstwerte mit einem Median von CHF 115 000 und im 3. Quartil von CHF 123 000 erreicht.
- Im Median und im 3. Quartil steigt das Salärlevel mit zunehmendem Alter und Erfahrung an.
- Die maximal möglichen Saläre hängen stärker von der Erfahrung als von der höchsten Ausbildung ab.

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN



- 83% der Stichprobe verfügen über Kenntnisse in einer oder zwei Fremdsprachen.
- Fremdsprachenkenntnisse führen lediglich im 3. Quartil zu 11% höherem Salär gegenüber keinen Fremdsprachenkenntnissen. Generell haben Fremdsprachenkenntnisse bei diesem Profil einen geringen Einfluss auf das Salär.

MEDIANLOHN NACH REGION



WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



- Eidg. dipl. Experte/Expertin in Rechnungslegung und Controlling
- Certified Public Accountant (CPA)
- CAS (z.B. Accounting und Controlling)
- MBA mit Vertiefung im Finanzbereich

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- Leiter:in Buchhaltung
- Alleinbuchhalter:in für ein KMU
- Wechsel in den Controlling-Bereich

Jobprofil

Leiter:in Buchhaltung

Die/Der Leiter:in Buchhaltung ist für die gesamte Finanzbuchhaltung und allenfalls für die Betriebs- und Anlagenbuchhaltung zuständig. Entsprechend führt sie/er die Buchhalter:innen und Sachbearbeiter:innen der jeweiligen Abteilungen oder des jeweiligen Fachbereichs. Sie/Er verantwortet die Abschlussarbeiten und ist abschluss sicher nach dem jeweiligen Rechnungslegungsstandard des Unternehmens. Häufig ist sie/er für die Auswertung und die Rapportierung der Abschlusszahlen zuständig. Weiter überwacht sie/er alle übrigen Tätigkeiten in der Finanzbuchhaltung und kann in diverse Projekte im Finanzbereich involviert sein. Die/Der Leiter:in Buchhaltung ist jeweils der Leitung Finanzen/CFO oder direkt der Geschäftsführung unterstellt und rapportiert an diese.

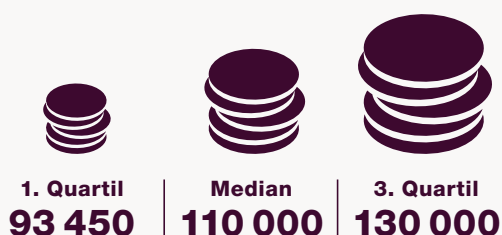
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Betriebswirtschaftliche Weiterbildung
- Eidg. Fachausweis (FA) Finanz- und Rechnungswesen
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Abschluss sicher z.B. nach OR, Swiss GAAP FER, IFRS, US-GAAP
- Umfassende MS-Office-Kenntnisse
- Fremdsprachenkenntnisse
- Führungserfahrung und -kompetenz

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

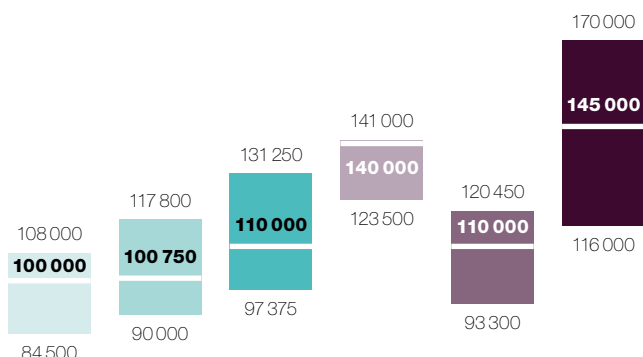
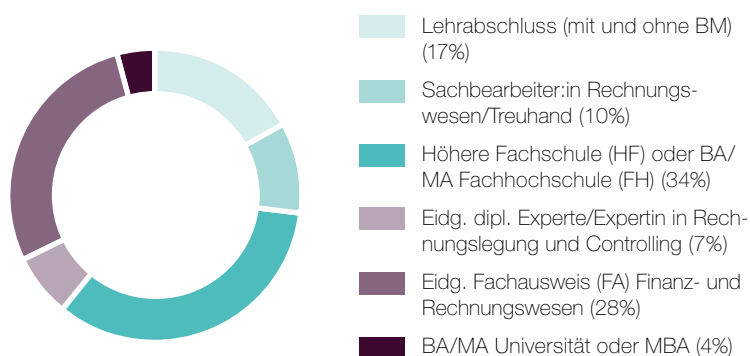
bis 30 Jahre **85 000**

31–40 Jahre **107 000**

41–50 Jahre **115 000**

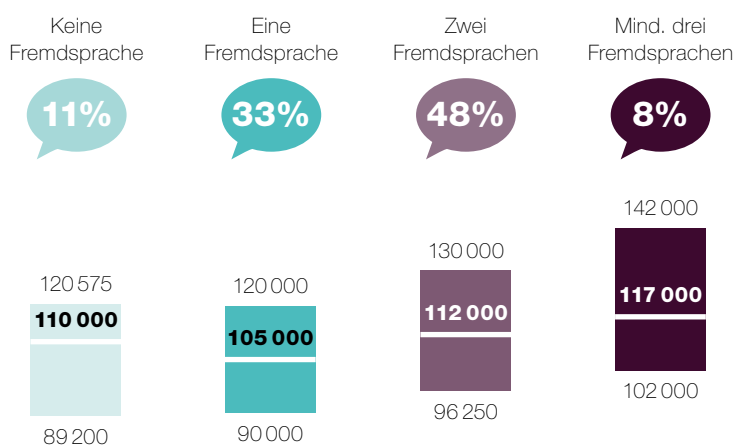
ab 51 Jahren **115 500**

VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



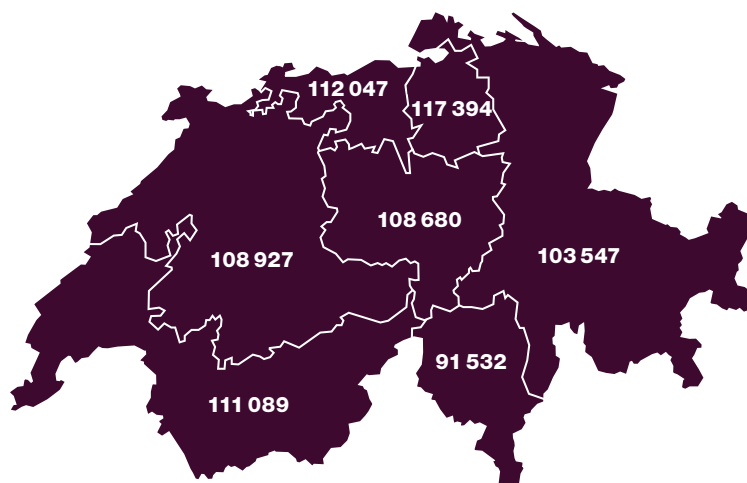
- Mit einer Grundausbildung (Lehrabschluss mit und ohne Berufsmatur) wird ein Median von CHF 100 000 erreicht.
- Höhere Fachschule (HF) oder BA/MA Fachhochschule (FH) führen im Median zu 10% Gehaltssteigerung.

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN



- Lediglich 11% verfügen über keine Fremdsprachenkenntnisse.
- 81% der Stichprobe verfügen über Kenntnisse in einer oder zwei Fremdsprachen, jedoch ohne explizite Auswirkung auf das Mediansalär.

MEDIANLOHN NACH REGION



LOHN NACH FÜHRUNGSSPANNE

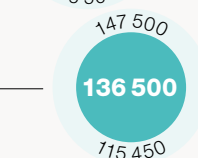
1-4

Mitarbeitende (38%)



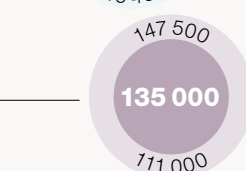
5-10

Mitarbeitende (29%)



>10

Mitarbeitende (33%)



- Der Grossteil der Leitenden Buchhaltung (51%) führen kleinere Teams mit bis zu vier Personen.
- Die Führung von fünf und mehr Personen führt zu einer Gehaltssteigerung von 24% gegenüber einer Führungsspanne von weniger als fünf Personen.
- Im 3. Quartil wird bei einer Führungsspanne von 5 bis 10 Personen ein Höchstwert von CHF 147 500 erreicht.

WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



- Eidg. dipl. Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling
- Spezialisierte Weiterbildung (z.B. IFRS Accounting, CPA)
- MA oder MBA für strategisches und konzeptionelles Wissen

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- Vergrösserung der Teamverantwortung
- Vergleichbare Stelle in einem kleineren Unternehmen mit breiterem Aufgabengebiet
- Einstieg in den Controlling-Bereich
- Leiter:in Finanzen/CFO

Jobprofil

Leiter:in Finanzen/CFO

Die/Der Leiter:in Finanzen oder CFO leitet und koordiniert das gesamte Finanzwesen. Dies beinhaltet die Führung der Teams in der Finanzbuchhaltung, in der Betriebsbuchhaltung und im Controlling. Je nach Unternehmensgrösse kann auch das Personalwesen oder die IT angegliedert sein. Operativ kümmert sie/er sich um die strategische Finanzplanung des Unternehmens und erstellt Analysen, um wirtschaftliche Unternehmensziele zu erreichen. Die/Der Leiter:in Finanzen oder CFO ist häufig der Geschäftsleitung unterstellt oder Teil davon. Sie/Er tauscht sich abteilungsübergreifend über aktuelle Themen des Unternehmens aus. Somit beinhaltet diese Funktion auch eine starke strategische Komponente.

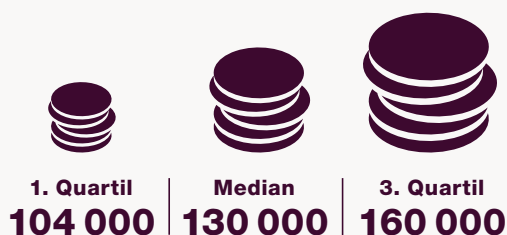
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Langjährige Berufserfahrung im Finanzbereich
- Hochschulabschluss oder finanzspezifische Weiterbildung
- Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse
- Fundierte Fremdsprachenkenntnisse, v.a. Englisch
- Personalführungserfahrung und -kompetenz
- Kompetenz, strategische Entscheidungen zu fällen und zu kommunizieren
- Ausgeprägtes analytisches Denkvermögen und hohe Zahlenaffinität

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



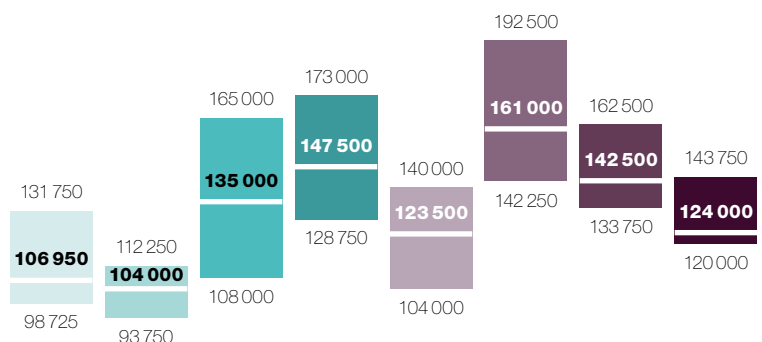
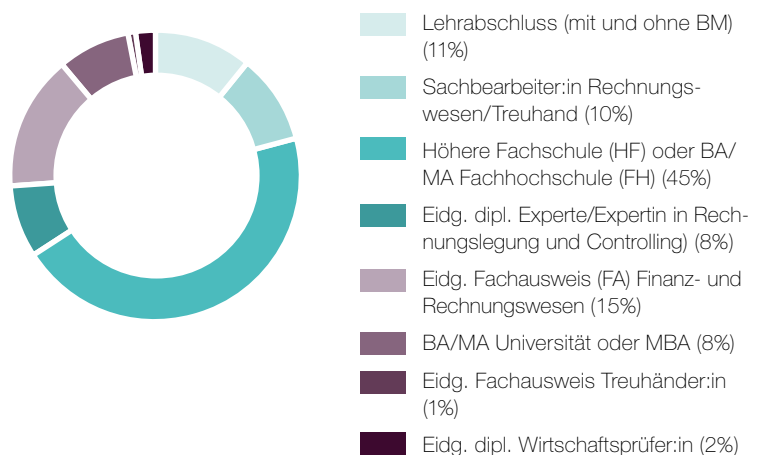
MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

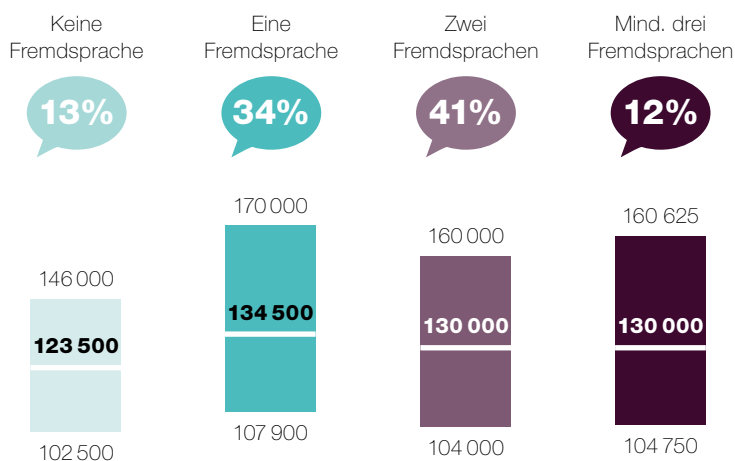
bis 25 Jahre	68 000
26–30 Jahre	97 500
31–40 Jahre	120 000
41–50 Jahre	140 000
ab 51 Jahren	140 000

VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



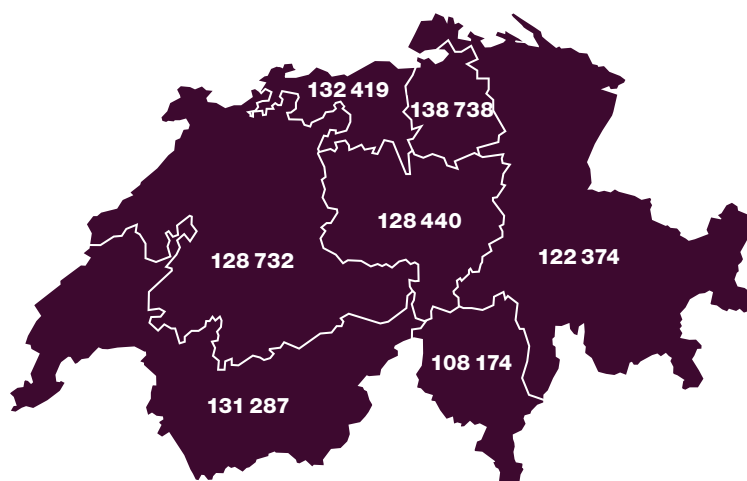
- 60% der Leiter:innen Finanzen/CFOs sind in der Altersgruppe der 31- bis 50-Jährigen und realisieren im Median einen signifikanten Gehaltssprung gegenüber der jüngeren Altersgruppe.
- Als Abgänger:in mit BA/MA Universität oder MBA-Titel erreicht man in Kombination mit Berufserfahrung den Spitzenwert im 3. Quartil von CHF 192 500.

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN

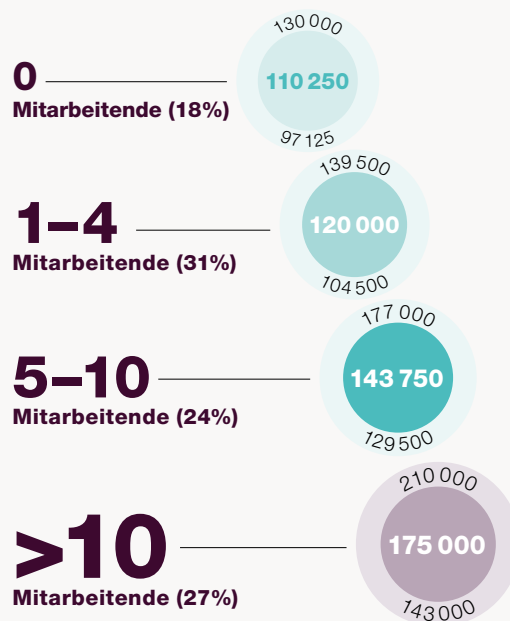


- 87% der Leitenden Finanzen/CFOs sprechen mindestens eine Fremdsprache.
- Im 3. Quartil führen Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache zu einer Gehaltssteigerung von 10 bis 16% gegenüber Personen ohne Fremdsprachenkenntnisse.

MEDIANLOHN NACH REGION



LOHN NACH FÜHRUNGSSPANNE



- Parallel zu mehr Führungsverantwortung steigt das damit verbundene Jahressalär.
- Der Medianlohn steigt um 20% von einer Führungsspanne von 1 bis 4 Personen zu einer Führung von 5 bis 10 Personen.
- Die höchsten Quartil- und Medianwerte werden bei Führungspersonen mit Teams von mehr als 10 Personen verzeichnet.
- Die Salärbreite ist mit CHF 67 000 zwischen dem 1. und 3. Quartil signifikant, da die Verantwortungsbereiche je nach Unternehmen variieren.

WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



- Eidg. dipl. Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling
- Nachdiplomstudium
- MBA mit Vertiefung im Finanzbereich

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- Übernahme zusätzlicher Bereiche (z.B. Personal)
- Eintritt in die GL oder Position CEO
- Unternehmenswechsel (grösser/international)
- Branchenwechsel

Jobprofil

Junior Controller:in

Die/Der Junior Controller:in unterstützt die/den Controller:in in verschiedenen Bereichen des Controllings. Sie/Er hilft bei der Budgetierung und dem Rapport der Monats- und Jahresabschlüsse. Häufig ist sie/er für die Erstellung diverser Statistiken zuständig, erarbeitet Ad-hoc-Analysen und übernimmt Projektaufgaben. Die/Der Junior Controller:in ist jeweils der/dem Controller:in, der Leitung Controlling oder Leitung Finanzen/CFO unterstellt.

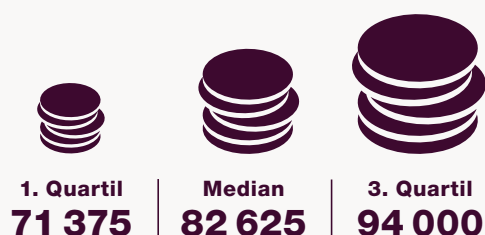
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Erste Berufserfahrung
- Hochschulabschluss (FH oder Universität)
- Gute MS-Office-Kenntnisse, insbesondere Excel
- Fließende Fremdsprachenkenntnisse, v.a. Englisch
- Analytische Fähigkeiten, um Zusammenhänge schnell zu erkennen
- Zuverlässige und exakte Arbeitsweise

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



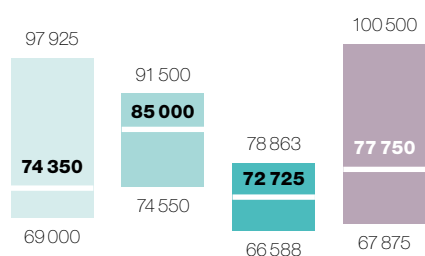
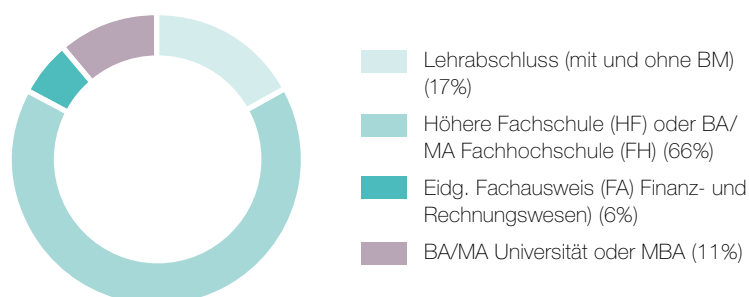
MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

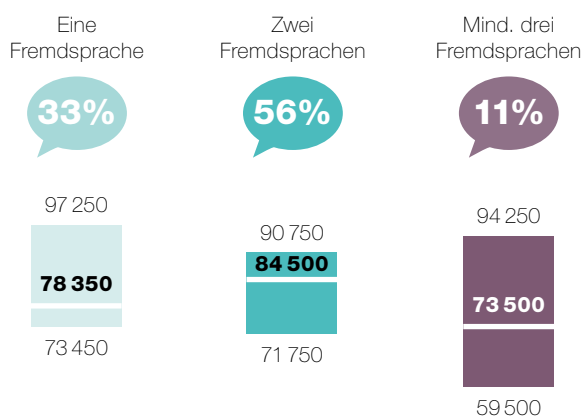
bis 25 Jahre	72 725
26–30 Jahre	74 100
31–40 Jahre	85 000
41–50 Jahre	108 500
ab 51 Jahren	175 000

VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



- Abgänger:innen einer Höheren Fachschule (HF) oder BA/MA Fachhochschule (FH) verdienen im Median 9% mehr als die Abgänger:innen mit BA/MA Universität oder MBA.
- Lehrabschluss (mit und ohne Berufsmatur) und BA/MA Universität oder MBA erreichen die höchsten Werte im 3. Quartil mit CHF 98 000 bzw. CHF 100 500.
- Tiefere Salärwerte in der Studie lassen sich bei Personen mit einem HF- oder FH-Abschluss finden, was sich auf jüngere Kandidaten/Kandidatinnen mit eher wenig Berufserfahrung zurückführen lässt.

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN



- Das Aufgabenprofil der/des Junior Controllerin/Controllers verlangt oftmals Englischkenntnisse. Alle in der Stichprobe vorkommenden Arbeitnehmer:innen sprechen mindestens eine Fremdsprache.
- Generell kann festgehalten werden, dass sich die Anzahl der beherrschten Fremdsprachen nicht signifikant im Salär widerspiegelt.

WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



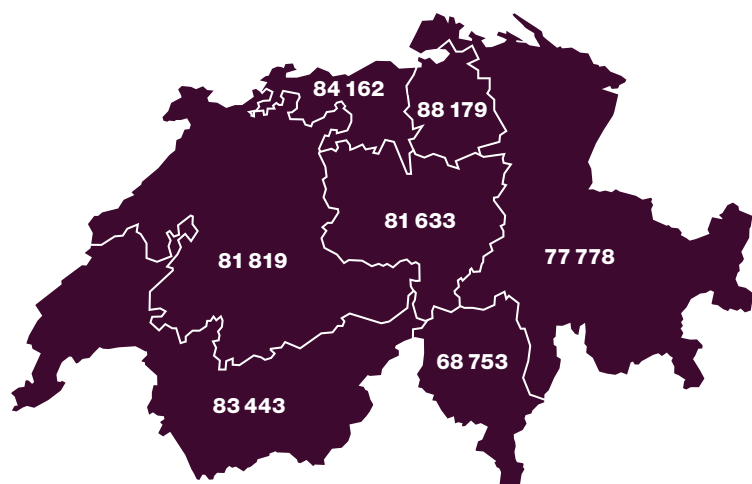
- Eidg. dipl. Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling
- Eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer:in
- Seminare oder Studiengänge der Controller Akademie (z.B. Excel im Reporting, Excel im Controlling oder Studiengänge wie Controlling-Praxisstudium oder Debitorenrisikomanagement)

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- Controller:in
- Vertiefung in verschiedenen Controlling-Bereichen (z.B. Business Controller:in, Projekt-Controller:in, Financial Controller:in, Business Analyst etc.)

MEDIANLOHN NACH REGION



Jobprofil

Controller:in

Ein:e Controller:in übernimmt Aufgaben im Controlling oder in der Betriebsbuchhaltung. Das Aufgabengebiet variiert stark nach Arbeitgeber:in. Sie/Er kann als Business-, Finanz-, Kosten-, Gruppen- oder Divisionscontroller:in mit jeweils unterschiedlichen Schwerpunkten eingesetzt werden. Sie/Er kümmert sich um Prozessoptimierungen, die Budgetierung sowie die Konsolidierung. Zudem ist sie/er für die Veranschaulichung der aktuellen Finanzlage sowie für die Aufbereitung von Entscheidungsgrundlagen im Unternehmen verantwortlich. Auch ist sie/er häufig in die Einführung oder die Überwachung der IKS-Richtlinien involviert und übernimmt die Verantwortung für finanzspezifische Projekte. Die/Der Controller:in ist der Leitung Controlling oder direkt der Leitung Finanzen/CFO unterstellt.

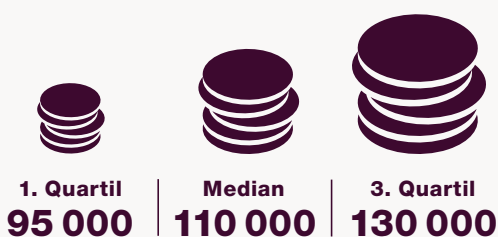
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Mehrjährige, fundierte Erfahrung im Controlling
- Hochschulabschluss (Universität oder FH)
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Excel
- Fließende Fremdsprachenkenntnisse, v.a. Englisch
- Sehr gute Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten
- Analytische und konzeptionelle Vorgehensweise
- Kompetenz, Informationen kritisch zu hinterfragen, aufzubereiten, zu analysieren und zu interpretieren

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



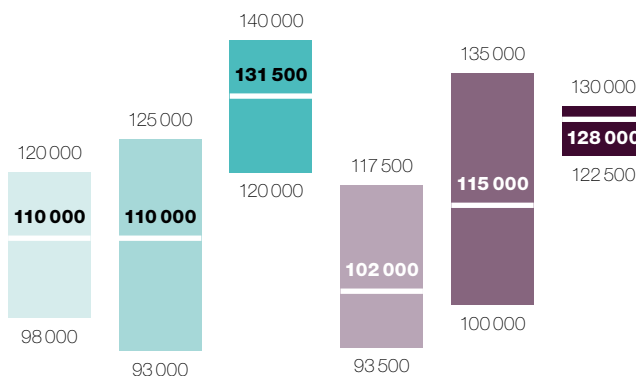
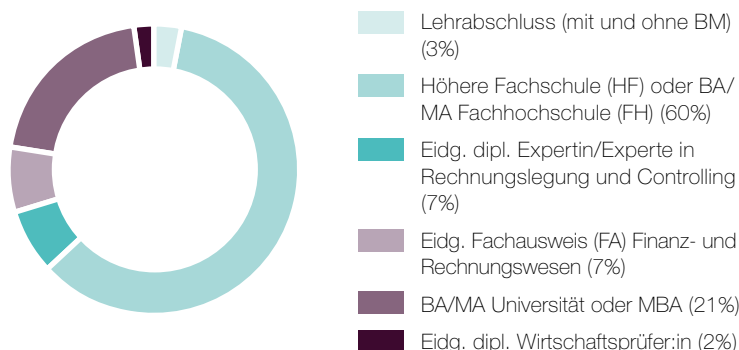
MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

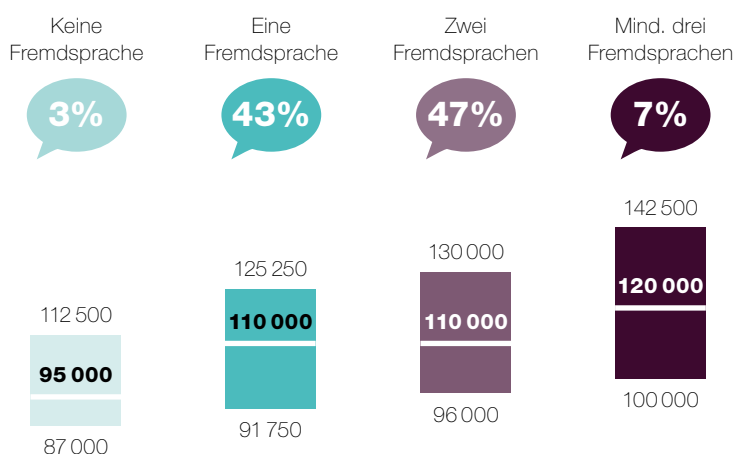
bis 25 Jahre	96 500
26–30 Jahre	88 000
31–40 Jahre	105 000
41–50 Jahre	127 175
ab 51 Jahren	125 000

VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



- 81% der Stichprobe verfügen über einen Hochschulabschluss.
- Controller:innen mit einer eidg. dipl. Expertenausbildung und Berufserfahrung erreichen im Median den Höchstwert von CHF 131 500.
- Die grosse Salärbandbreite bei allen Abschlüssen zeigt, dass die Lohnentwicklung wesentlich von der gesammelten Berufserfahrung abhängig ist.

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN



- Ähnlich wie bei Junior Controllerinnen/Controllern zeigt sich, dass 97% aller Controller:innen über Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache verfügen.
- Controller:innen mit Fremdsprachenkenntnissen (unabhängig von der Anzahl) erreichen vergleichbare Medianlöhne um die CHF 115 000.
- Kenntnisse in mindestens drei Fremdsprachen führen zu Spitzenwerten im 3. Quartil von CHF 142 500.

WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



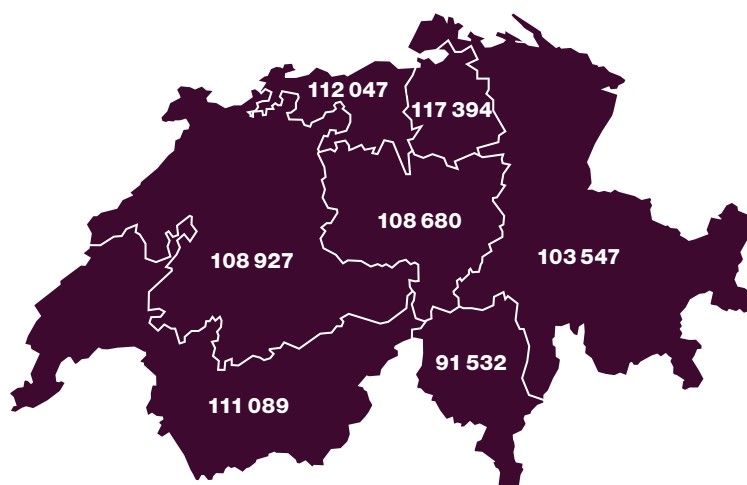
- Eidg. dipl. Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling
- MBA mit Vertiefung im Finanzbereich
- Seminare oder Studiengänge der Controller Akademie (z.B. Seminare zum Thema effizientes Controlling mit MS Access, OLAP Cube oder Studiengänge wie Refresher-Experte oder EMBA Controlling)

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- Leiter:in Controlling
- Lateraler Wechsel in verschiedene Controlling-Bereiche
- Leiter:in Finanzen/CFO

MEDIANLOHN NACH REGION



Jobprofil

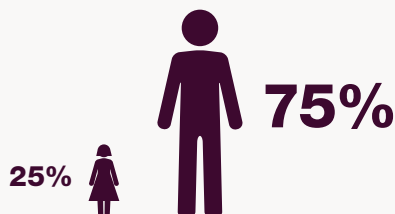
Leiter:in Controlling

Der Leitung Controlling ist häufig ein mehrköpfiges Controlling-Team unterstellt, welches sie/er fachlich sowie personell führt, dessen Aufgaben koordiniert und überwacht. Operativ ist sie/er für die Umsetzung und Überwachung der kurz-, mittel- sowie der langfristigen Finanzplanung zuständig. Sie/Er ist häufig in finanztechnische oder betriebswirtschaftliche Entscheidungsprozesse involviert und trägt somit Verantwortung für das gesamte Unternehmen mit. Sie/Er berät dabei auch die Geschäftsleitung bei Entscheiden und liefert wichtige Datengrundlagen. Unternehmensfinanzierung und -bewertung gehören gleichermassen in ihren/seinen Verantwortungsbereich sowie das Aufzeigen wirtschaftlicher Probleme mit entsprechenden Verbesserungsvorschlägen. Die/Der Leiter:in Controlling ist der Leitung Finanzen/CFO unterstellt.

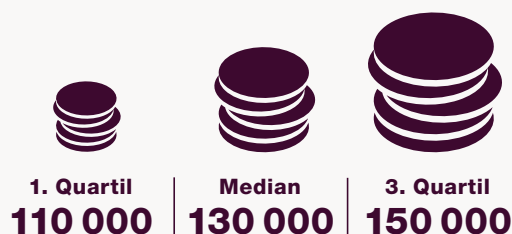
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Langjährige Berufserfahrung
- Eidg. dipl. Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling oder Hochschulabschluss
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, v.a. Excel
- Fließende Fremdsprachenkenntnisse, v.a. Englisch
- Personalführungserfahrung und -kompetenz
- Erkennung des Bedarfs und Erstellung von Reports
- Kompetenz, Zusammenhänge von Weltpolitik und Finanzmärkten zu erkennen
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten
- Erfahrung in der Projektleitung

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



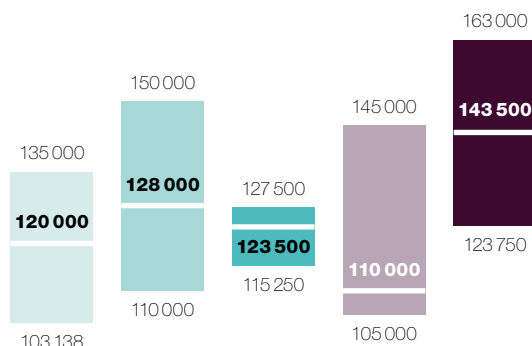
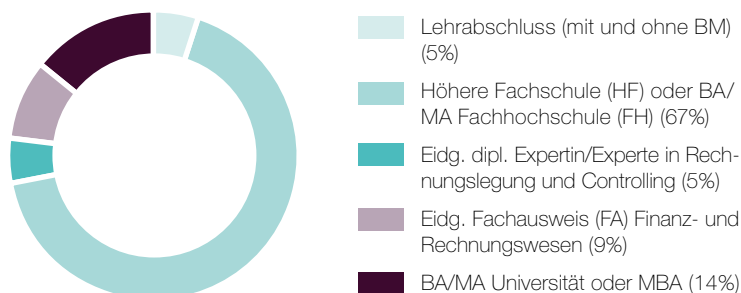
MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

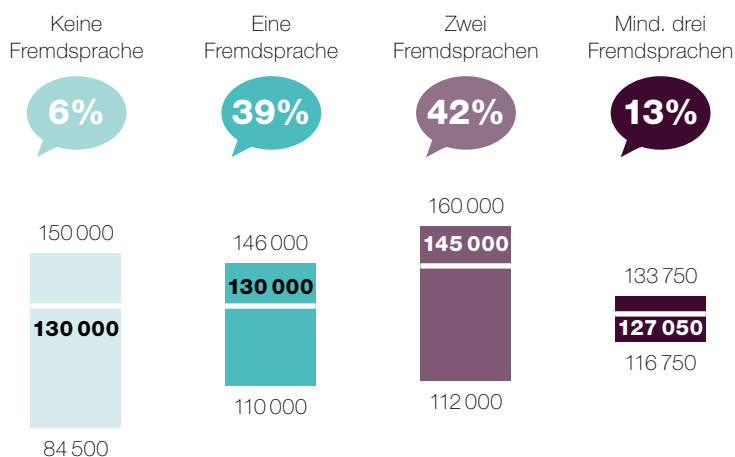


VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



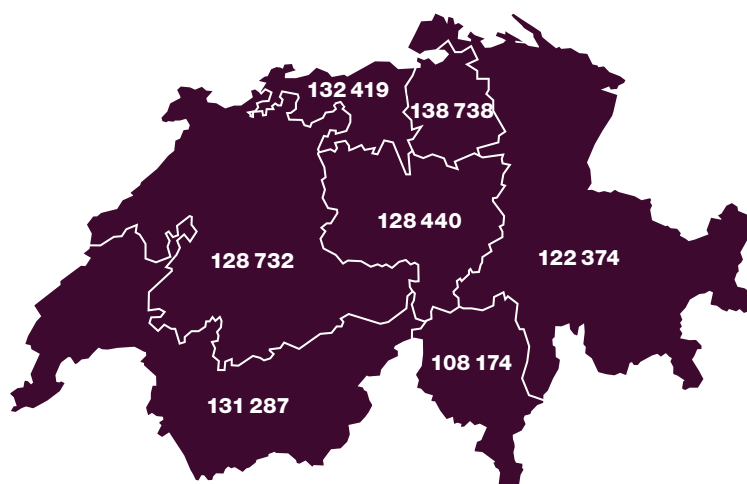
- Die Altersgruppe der über 50-Jährigen verdient im Median CHF 25 000 mehr als die Altersgruppe der 41- bis 50-Jährigen.
- 81% aller Leiter:innen Controlling weisen einen Hochschulabschluss vor, wovon diejenigen mit einem universitären Abschluss im 3. Quartil mit CHF 163 000 den Höchstwert erreichen.
- Bei allen Ausbildungen ist die Salärspannweite breit, was auf die Wichtigkeit der praktischen Erfahrung in Ergänzung zur Ausbildung schliessen lässt.

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN

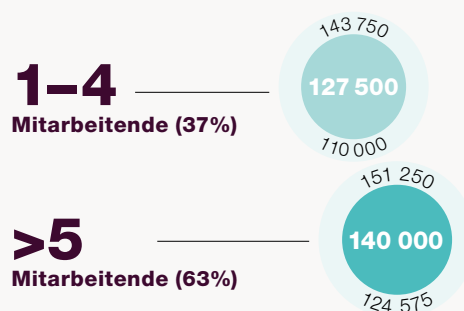


- Mit 94% der Leiter:innen Controlling, die mindestens eine Fremdsprache sprechen, zeigt sich insbesondere die Wichtigkeit der englischen Sprache in dieser Leitungsposition.
- Kenntnisse in einer oder mehreren Fremdsprachen spiegeln sich nicht signifikant im Mediansalär einer Leiterin/eines Leiters Controlling wider.

MEDIANLOHN NACH REGION



LOHN NACH FÜHRUNGSSPANNE



- Die hohen Salärbandbreiten erklären sich insbesondere durch Unterschiede im Verantwortungsbereich oder in der Projektvielfalt.

WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



- Angebote der Controller Akademie (z.B. Nachdiplomstudium Management und Führung)
- Chartered Financial Analyst (CFA)
- MBA mit Vertiefung im Finanzbereich

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- CFO
- Wechsel in ein grösseres, internationales Unternehmen
- Branchenwechsel

Jobprofil

Sachbearbeiter:in Treuhand

Die/Der Sachbearbeiter:in Treuhand verantwortet die Finanz- und Lohnbuchhaltungen der Kunden, leistet Mithilfe beim Erstellen von Zwischen- und Jahresabschlüssen und führt unter anderem die Kreditorenbuchhaltung. Sie/Er füllt Steuererklärungen aus und bearbeitet allgemeine Steueranfragen von natürlichen und juristischen Personen. Weiter erstellt sie/er Mehrwertsteuer- und Sozialversicherungsabrechnungen. Die Mitarbeit bei der Revision, der Liegenschaftsbuchhaltung und allgemeinen Treuhand- und Administrationsarbeiten rundet das Aufgabengebiet ab. Die/Der Sachbearbeiter:in Treuhand rapportiert an die Mandatsleitung oder an die/den Treuhänder:in.

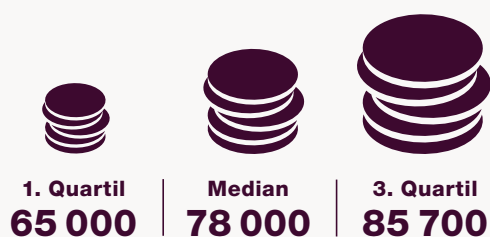
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Erste Berufserfahrung in Treuhand
- Kaufmännische Ausbildung im Treuhandbereich
- Gute MS-Office-Kenntnisse
- Flexibilität bezüglich Arbeitszeiten während Phasen mit hoher Arbeitsbelastung
- Exaktes und sorgfältiges Arbeiten sowie Diskretion
- Dienstleistungsorientierte Arbeitsweise

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



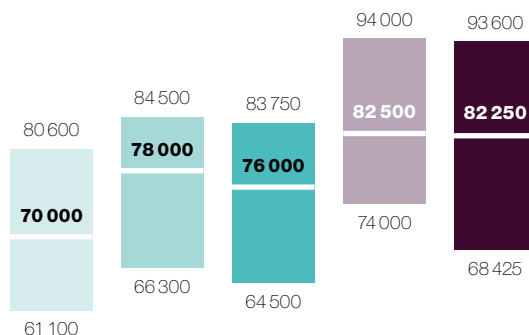
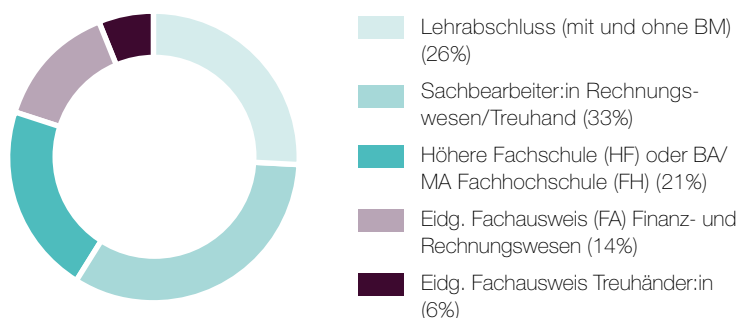
MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

bis 25 Jahre	59 800
26–30 Jahre	73 050
31–40 Jahre	82 000
41–50 Jahre	84 450
ab 51 Jahren	84 500

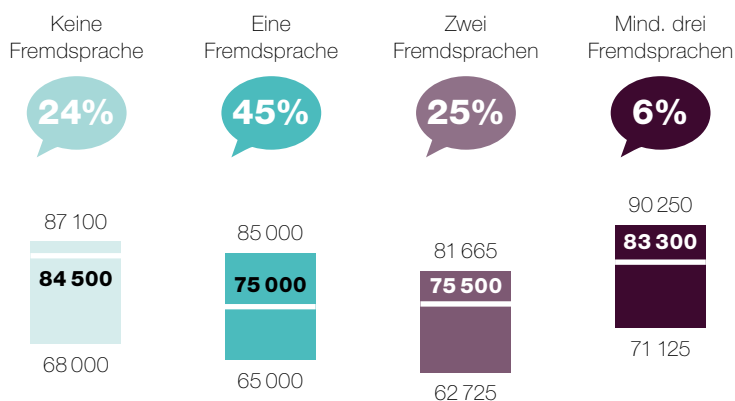
VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



- Der Medianlohn der 31- bis 40-Jährigen ist im Vergleich zur Altersgruppe der 26- bis 30-Jährigen 12% höher und stagniert danach beinahe bis in die höchste Altersgruppe.
- Eidg. Fachausweis (FA) Finanz- und Rechnungswesen und eidg. Fachausweis Treuhänder:in erreichen ähnlich hohe 3.-Quartil-Werte von CHF 93 600 bis CHF 94 000.

Jobprofil Sachbearbeiter:in Treuhand

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN



- Fremdsprachenkenntnisse spielen im Profil der Sachbearbeiterin/des Sachbearbeiters Treuhand eine untergeordnete Rolle und beeinflussen den Medianlohn kaum.
- Der Medianlohn bewegt sich zwischen CHF 75 000 und CHF 84 500.

WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



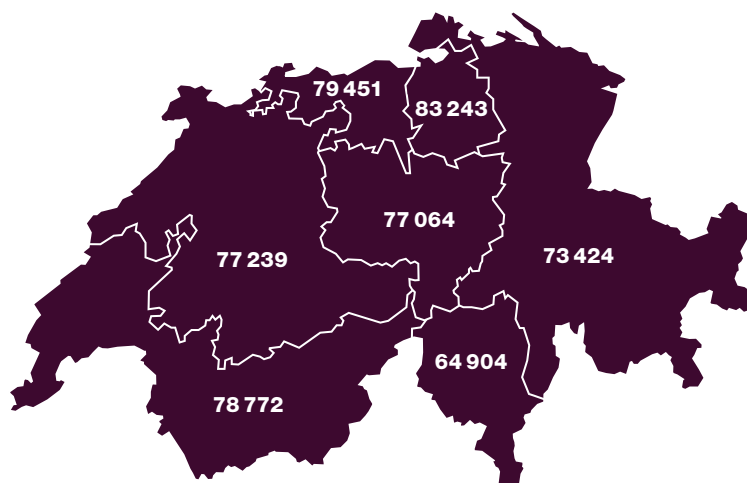
- Sachbearbeiter:in Treuhand
- FH oder HF (z.B. Betriebsökonom:in HF), nach erfolgreich bestandener Berufsmaturitätsschule (BMS)
- Eidg. FA Treuhand (nach mindestens vier Jahren Berufserfahrung)

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- Selbstständige Führung von kleineren Mandaten
- Selbstständige Erstellung von Zwischen- und Jahresabschlüssen

MEDIANLOHN NACH REGION



Jobprofil

Treuhänder:in

Die/Der Treuhänder:in ist für die gesamte Finanzbuchhaltung mehrerer Kunden verantwortlich und kümmert sich oft auch um deren Lohnwesen. Abschlusssicherheit nach mehreren Rechnungslegungsstandards ist daher wichtig. Sie/Er erstellt Steuererklärungen für private oder juristische Personen und betreut Firmen bei finanziellen, betriebswirtschaftlichen, organisatorischen, steuerlichen oder rechtlichen Fragen. Kundenberatung und die Rolle als Ansprechperson bei finanz- und fiskalpolitischen Fragestellungen sind ein wichtiger Teil der Arbeit. Mit fundierter Berufserfahrung und entsprechender Weiterbildung wird sie/er in der externen Revision eingesetzt, in der sie/er die Finanzbücher anderer Unternehmen prüft. In der Regel rapportiert die/der Treuhänder:in an die/den Inhaber:in, eine:n Partner:in oder eine:n Mandatsleiter:in.

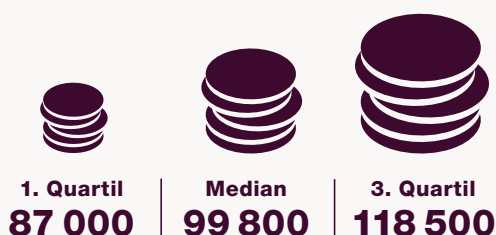
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Mehrjährige Erfahrung im selbstständigen Führen von Kundenbuchhaltungen diverser Branchen und Grössen
- Weiterbildung zur/zum Treuhänder:in mit eidg. FA oder zur/zum dipl. Treuhandexpertin/Treuhandexperten
- Abschlusssicher z.B. nach OR, Swiss GAAP FER, IFRS, US-GAAP
- Vertrauenswürdige Betreuung und Beratung von Kundinnen und Kunden
- Diskretion und Verschwiegenheit

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



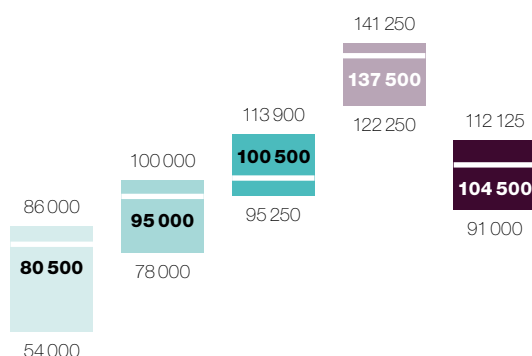
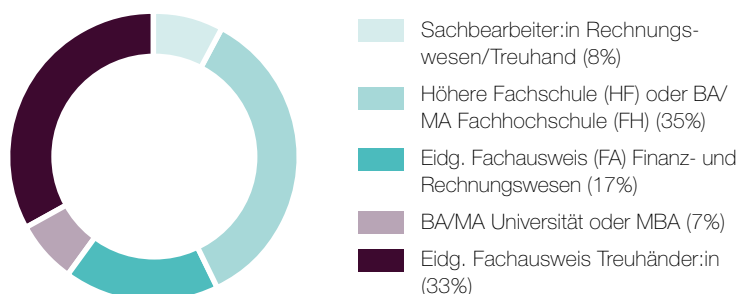
MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

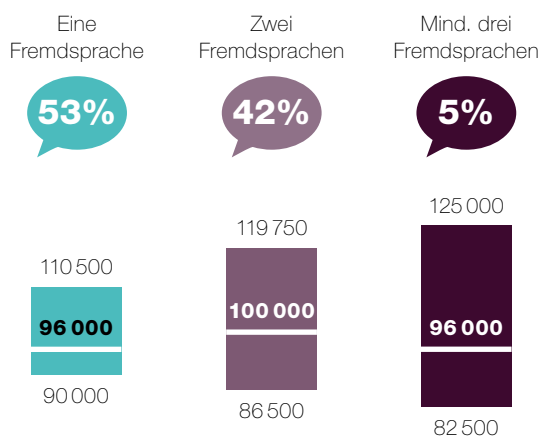
bis 25 Jahre	80 000
26–30 Jahre	90 000
31–40 Jahre	100 000
41–50 Jahre	111 250
ab 51 Jahren	110 000

VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



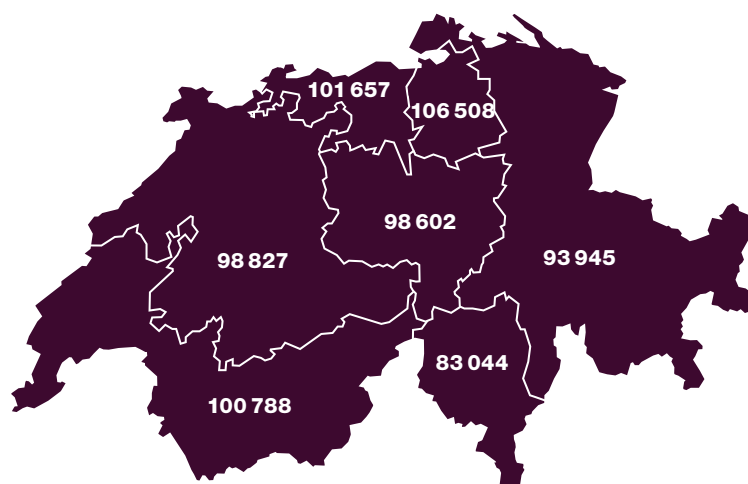
- Der Medianlohn von den 26- bis 30-Jährigen zu den 31- bis 40-Jährigen und von den 31- bis 40-Jährigen zu den 41- bis 50-Jährigen nimmt jeweils um 11% zu, was auf die Wichtigkeit des Erfahrungsaufbaus zurückzuführen ist.
- Die Salärbandbreite zwischen dem 1. und 3. Quartil bei allen Bildungsabschlüssen lässt darauf schliessen, dass neben den theoretischen Ausbildungen die Praxiserfahrungen in mehreren Unternehmen zur Lohnsteigerung beitragen.
- Die Stichprobe zeigt, dass in dieser Berufsgruppe der Anteil Arbeitnehmer:innen mit eidg. Fachausweis Treuhänder:in oder mit Höherer Fachschule (HF) / BA/MA Fachhochschule (FH) 68% ausmacht.

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN

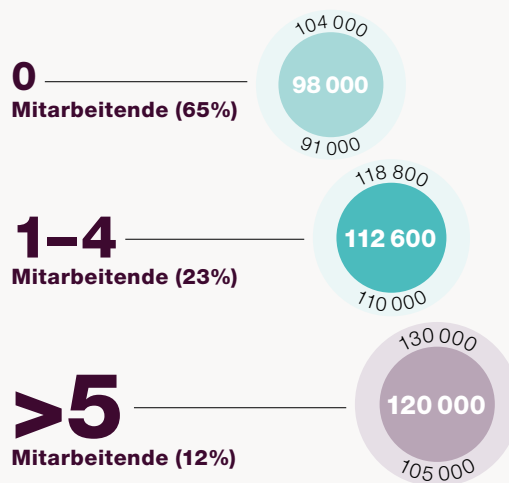


- Fremdsprachenkenntnisse spielen im Profil der/des Treuhänderin/Treuhänders eine untergeordnete Rolle und beeinflussen den Medianlohn kaum; trotzdem verfügen 87% über Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache.
- Die grösste Differenz in der Lohnspanne zwischen dem 1. und 3. Quartil findet sich bei Personen mit Kenntnissen in mindestens drei Fremdsprachen.

MEDIANLOHN NACH REGION



LOHN NACH FÜHRUNGSSPANNE



- 65% aller Treuhänder:innen haben keine personelle Führungsverantwortung.
- Sobald personelle Führung zum Aufgabengebiet gehört, steigt der Medianlohn um rund CHF 14 600 auf CHF 113 000 an.
- Die 3.-Quartil-Werte ohne Führungsverantwortung kommen daher nicht an die 1.-Quartil-Werte mit Führungsverantwortung heran.

WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



- Eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer:in
- Eidg. dipl. Treuhandexpertin/Treuhandexperte

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- Vergrösserung des Mandatsportfolios
- Beförderung zur/zum Partner:in
- Quereinstieg in eine interne Buchhaltung

Jobprofil

Wirtschaftsprüfer:in

Die/Der Wirtschaftsprüfer:in prüft die korrekte Rechnungslegung und stellt die Einhaltung der entsprechenden gesetzlichen Anforderungen im Unternehmen sicher. Als Fachspezialist:in im Bereich der Wirtschaftsprüfung erkennt sie/er unternehmensexterne und -interne Chancen und Risiken. Sie/Er bewertet und begutachtet bestehende sowie sich in Liquidation befindende Firmen. Sie/Er interpretiert die nationalen und internationalen Vorschriften der Rechnungslegung. Zur Prüfung stehen ihr/ihm interne und externe Analysen, Ablaufprüfungen, Einsichtnahmen, externe Bestätigungen, Plausibilitätsstudien sowie Entscheide aufgrund von Unterlagen und Interviews zur Verfügung. Die/Der Wirtschaftsprüfer:in rapportiert an eine:n Partner:in oder direkt an die Geschäftsleitung.

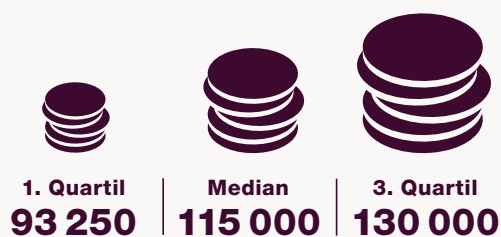
EINSTELLUNGSKRITERIEN

- Fundiertes Wissen in den Bereichen Accounting, Financial Reporting, Revision, Recht und Steuern
- Eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer:in oder zugelassene:r Revisor:in
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Fliessende Fremdsprachenkenntnisse, v.a. Englisch
- Analytisches und strukturiertes Arbeiten
- Hohe ethische Anforderungen, unparteiisch, gewissenhaft

ANTEIL FRAUEN UND MÄNNER



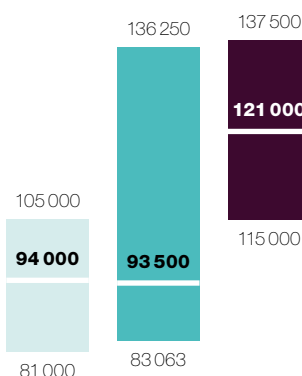
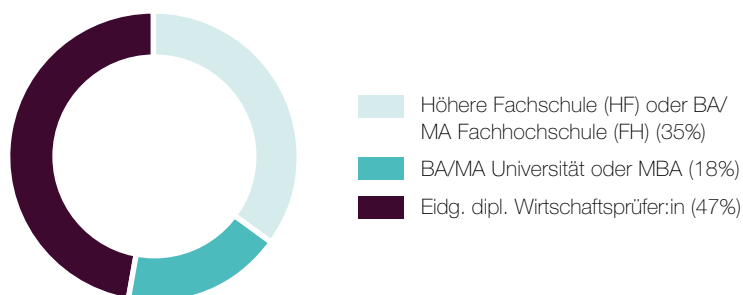
MEDIANLOHN



MEDIANLOHN NACH ALTER

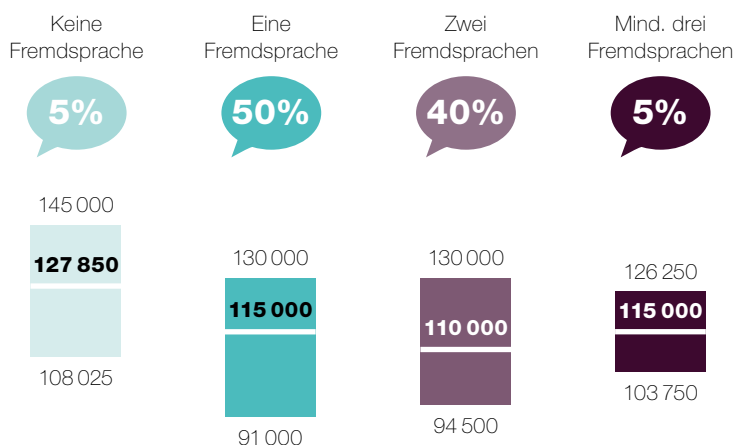
bis 25 Jahre	80 000
26–30 Jahre	90 000
31–40 Jahre	120 000
41–50 Jahre	120 000
ab 51 Jahren	156 500

VERTEILUNG UND SALÄR NACH AUSBILDUNG



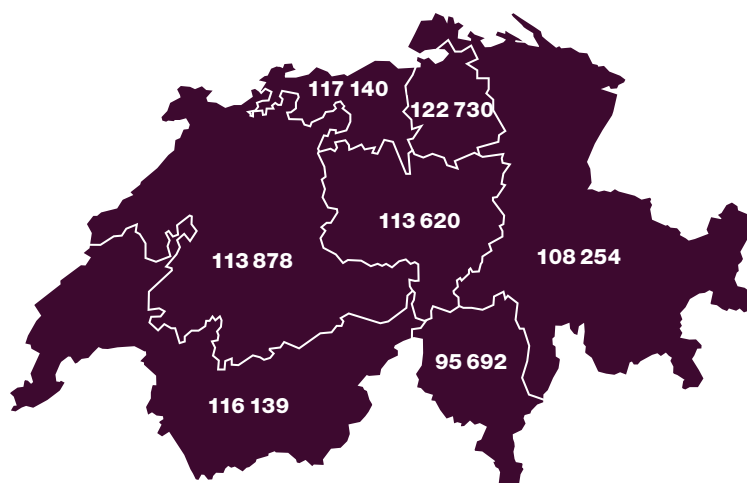
- Der Medianlohn von der Gruppe der 26- bis 30-Jährigen zur Gruppe der 31- bis 40-Jährigen steigt um 33% an.
- Das Salärlevel steigt bei Abgängerinnen/Abgängern mit BA/MA Universität oder MBA vom 1. ins 3. Quartil mit CHF 53 000 am stärksten an.

VERTEILUNG UND LÖHNE NACH SPRACHKENNTNISSEN

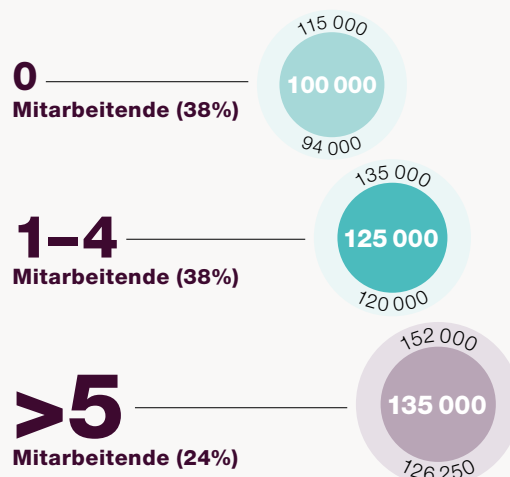


- 95% der Wirtschaftsprüfer:innen aus der Stichprobe sprechen mindestens eine Fremdsprache. Die Kenntnisse einer oder mehrerer Fremdsprachen haben nur einen marginalen Einfluss auf die Entwicklung der Medianlöhne.
- Englisch ist die häufigste gesprochene Fremdsprache der Stichprobe.

MEDIANLOHN NACH REGION



LOHN NACH FÜHRUNGSSPANNE



- Mit zunehmender Führungsverantwortung steigen die Salärwerte.
- Bei einer Führungsverantwortung ab fünf Personen im Vergleich zu keiner Führungsverantwortung kann der Medianlohn bis zu CHF 35 000 ansteigen.

WEITERENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

WEITERBILDUNG



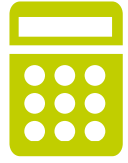
- Eidg. dipl. Steuerexpertin/Steuerexperte oder CPA
- MBA mit Vertiefung im Finanzbereich

NÄCHSTER KARRIERESCHRITT



- Beförderung zum Manager/zur Managerin
- Ernennung zur/zum Partner:in
- Lateraler Wechsel ins Controlling als Leiter:in
- Leiter:in Finanzen oder CFO

Formular zur Salärberechnung



Funktion:

Ort:

Regionenindex:

(Quelle: Seite 6)

Wirtschaftszweig:

Index Wirtschaftszweig:

(Quelle: Seite 6)

Tragen Sie zu jedem Kriterium jeweils nur einen Wert ein (gemäss Fallbeispiel auf den folgenden zwei Seiten). Die Summe aller Kriterien, dividiert durch die Anzahl ausgefüllter Kriterien, ergibt einen Zwischenwert. Wird dieser Zwischenwert mit dem Regionenindex multipliziert, resultiert ein Richtwert des durchschnittlichen Jahressalärs.

Spezialfall: Falls das Anforderungsprofil der jeweiligen Funktion bei einem Kriterium eine deutlich höhere oder deutlich tiefere Fähigkeit verlangt, können Sie auch mit einem Wert innerhalb des 1. und des 3. Quartils arbeiten.

Kriterien:

Durchschnittliches Jahressalär

Lohn nach Alter

Lohn nach Ausbildung

Lohn nach Fremdsprachenkenntnissen

Lohn nach Führungsspanne

Summe/Anzahl Kriterien = **Zwischenwert Salär 1**

Zwischenwert Salär 1 mit dem Index des Wirtschaftszweigs multiplizieren
= **Zwischenwert Salär 2**

Zwischenwert Salär 2 mit Regionenindex multiplizieren = **Total Jahressalär**

Fallbeispiel

Salärberechnung



Beschrieb

Ein nationales Telekommunikationsunternehmen in der Region Basel sucht eine:n Controller:in. Diese:r soll die monatlichen Reportings zuhanden der Geschäftsleitung erstellen. Zudem soll sie/er bei den Forecasts und bei der Budgetierung wie auch bei der Erstellung diverser Abschlüsse mithelfen. Neben ihren/seinen analytischen und konzeptionellen Fähigkeiten sind ihre/seine Kommunikations- und Präsentationsstärken auch in englischer Sprache wichtig. Sie/Er ist direkt dem Leiter Finanzen unterstellt.

Eine Kandidatin hat nach dem zweiten Interview überzeugt, und es soll ihr ein Angebot unterbreitet werden.

Die Kandidatin bringt folgendes Profil mit:

- 27 Jahre alt
- Bachelor in Betriebsökonomie an der Fachhochschule
- Muttersprache Deutsch; Englisch fließend
- Während des Studiums arbeitete sie in einem nationalen Unternehmen und konnte nach Abschluss der Ausbildung während zweier Jahren erste Berufserfahrungen als Junior Controllerin sammeln

Angaben zum Ausfüllen des Formulars

Die Daten zum Übertrag der Salärangaben pro Kriterium können Sie den Grafiken zur/zum Controller:in von Seite 19 und 20 entnehmen. Das ausgefüllte Formular unseres Beispiels finden Sie auf der folgenden Seite.

Beispielformular

Salärberechnung



Funktion:

Controller:in

Ort:

Basel

Regionenindex:

(Quelle: Seite 6)

1,9%

Wirtschaftszweig:

IT/Telecom

Index Wirtschaftszweig:

(Quelle: Seite 6)

1,1%

Tragen Sie zu jedem Kriterium jeweils nur einen Wert ein (gem. Fallbeispiel):

Durchschnittliches Jahressalär

110 000

Lohn nach Alter

Der Median für die Altersgruppe 26 bis 30 Jahre liegt bei CHF 88 000.

88 000

Lohn nach Ausbildung

Kann je nach Erfahrung angepasst werden.

112 000

Lohn nach Fremdsprachenkenntnissen

Die Person spricht eine Fremdsprache fließend.

110 000

Lohn nach Führungsspanne

Das Aufgabenprofil enthält keine Führungsfunktion inne (unabhängig von der Führungserfahrung der Mitarbeiterin)

—

Summe/Anzahl Kriterien = **Zwischenwert Salär 1**

$420\,000 : 4 = 105\,000$

Zwischenwert Salär 1 mit dem Index des Wirtschaftszweigs multiplizieren
= **Zwischenwert Salär 2**

$105\,000 \times \left(1 + \frac{1,1}{100}\right) = 106\,155$

Zwischenwert Salär 2 mit Regionenindex multiplizieren = **Total Jahressalär**

$106\,155 \times \left(1 + \frac{1,9}{100}\right) = 108\,172$

Die Leistungen von Careerplus

Careerplus ist die führende Schweizer Personalberatung für die Rekrutierung von qualifiziertem Fachpersonal. Über 130 Berater:innen vermitteln in 14 Städten erfahrene Mitarbeitende für Dauerstellen, temporäre Anstellungen und Projekte.



Rekrutierung, die perfekt passt.

Mit uns finden Sie den/die perfekt passende:n Kandidat:in, weil ...

- ... wir als erfahrene Rekrutierungsspezialist:innen regional als auch lokal verwurzelt sind.
- ... wir auf die Vermittlung von Fachkräften spezialisiert sind und auch den passiven Bewerber:innenmarkt bearbeiten und dabei innovative Technologien, Angebote und Active Sourcing nutzen.
- ... Sie von unserem grossen Netzwerk an qualifizierten Kandidat:innen profitieren.
- ... wir Ihre offenen Stellen suchmaschinenoptimiert und zielgerichtet auf den passenden Stellenportalen aufschalten.



Persönlichkeitsanalysen und Assessments

Wir erstellen für jede:n Kandidat:in ein Persönlichkeitsprofil. Unsere wissenschaftlich fundierte **Persönlichkeitsanalyse** entwickelten wir zusammen mit «Multicheck», Experte für berufsbezogene Eignungsdiagnostik. Unsere **Assessments** führen erfahrene Psychologen durch und beinhalten u.a. Rollenspiele, Fallbearbeitungen und das Bochumer Inventar der berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung (BIP).



Saläranalysen und Beratungen

Neben der Rekrutierung von qualifizierten Fachpersonen bieten wir Ihnen:

- Eine Überprüfung der Salärstrukturen und der Lohnbandbreite pro Berufsgruppe und Stelle in Ihrem Unternehmen.
- Informationen zu den marktgerechten Löhnen der Berufsgruppen, auf die wir spezialisiert sind.
- Beratung bei spezifischen Fragen zur Rekrutierung.

Careerplus AG | info@careerplus.ch | careerplus.ch

Basel | Bern | Biel | Buchs | Freiburg | Genf | Lausanne | Luzern | Neuenburg | Olten | St. Gallen | Winterthur | Zug | Zürich

Herausgeber: Careerplus AG **Gestaltung:** wendepunkt GmbH, Werbeagentur, Basel

Gesamtverantwortung: Careerplus AG, Nicole Büsser

© 2023 Careerplus AG – sämtliche Inhalte dieser Studie sind urheberrechtlich geschützt. Das Zitieren der Studie und ihrer Inhalte unter korrekten Quellenangaben ist ausdrücklich erlaubt.